

*Liebe Eine-Welt-Interessierte,*

*ich hoffe Sie/Du hattest einen guten Start ins neue Jahr.*

*2020 verspricht wieder ein aufregendes Jahr zu werden.*

*Dafür wünschen wir gute Nerven und weiterhin alles Gute für Ihr/Euer Engagement.*

*Herzliche Grüße*

*Markus Heißler, Eine-Welt-Promotor*

## **Termine Januar - März**

**Mi. 29.01.2020, 19 Uhr**

**Die Farben Afrikas: Neue Sicht auf einen bunten Kontinent**

**Auftaktveranstaltung mit Gesine Ames, Lusungu Mbilinyi und Martin Domke**

**Vortrag und Diskussion**

Afrika ist bunt, die Länder dieses Kontinents sind vielfältig und verschieden. Sie müssen sich mit den Folgen und Fehlern globalen Handelns auseinandersetzen, verfügen aber ebenso über immenses Entwicklungspotential – so boomen z. B. Start-up-Unternehmen überall in Afrika. Gesine Ames, Entwicklungsexpertin und eine der besten Kennerinnen der Lage in Zentralafrika, Lusungu Mbilinyi, tansanischer Pfarrer und interreligiöser Vermittler, sowie Martin Domke, Leiter des Eine Welt Zentrums Herne mit fundierten Kenntnissen über den Ostkongo, blicken auf einen schillernden Kontinent voller Leben, Herausforderungen und Zuversicht.

Einlass ab 18 Uhr

Eintritt: 15 Euro

Tickets: Tel. 02323 – 14 767 14, per E-Mail: [ticket@literaturhaus-herne-ruhr.de](mailto:ticket@literaturhaus-herne-ruhr.de) oder in der Buchhandlung Koethers & Röttsches, Bebelstraße 18, 44623 Herne

In Kooperation mit: Literaturhaus Herne Ruhr

**Mo. 03.02.- Di. 04.02.2020**

**Studientagung Fundraising für Umwelt und Entwicklung**

Schwerpunkt: Unternehmenskooperationen

**Franz Hitze Haus Münster, Kardinal-von-Galen-Ring 50, 48149 Münster**

Im Mittelpunkt der Tagung stehen wirkungsvolle Unternehmenskooperationen. In Vorträgen, einer Podiumsdiskussion und Workshops werden wir uns mit Theorie und Praxis für die wirkungsvolle Zusammenarbeit zwischen NGO und Unternehmen beschäftigen. Darüber hinaus gibt es ein breites Angebot an praxisnahen Workshops: z.B. zu Social Media und Fundraising, den neuen Förderbedingungen der Stiftung Umwelt und Entwicklung oder zum Nutzen der Spielepsychologie für nachhaltiges Spender\*innen-Engagement. Die Workshops richten sich sowohl an Einsteiger\*innen als auch an langjährig Engagierte.

Es sind noch Plätze frei! Anmeldungen sind möglich unter: <https://www.franz-hitze-haus.de/info/20-206/>

Veranstalter: Eine Welt Netz NRW mit dem NABU NRW, der Fundraising Akademie, der Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen, der Akademie Franz Hitze Haus und der Natur-und Umweltschutz-Akademie NRW.

**Mo. 10.02. - Di. 31.03.2020**

**Ein Ort. Irgendwo.**

**Eine Wanderausstellung zum gleichnamigen internationalen Karikatur-Wettbewerb zum Thema Flucht, Migration und Fluchtursachen**

**VHS- Foyer im Kulturzentrum, Willi-Pohlmann-Platz 1, 44623 Herne**

Nie zuvor waren weltweit so viele Menschen auf der Flucht oder sind aus anderen Ursachen aus ihrer Heimat migriert. Die UN-Flüchtlingsorganisation schätzt ihre Zahl auf weltweit etwa 60 Millionen Menschen. Die Folgen für die Betroffenen, ihre Familien und Freunde, besonders auch für Frauen und Kinder, sind immens.

Im Rahmen des internationalen Karikatur-Wettbewerbes "Ein Ort. Irgendwo." hatte die EXILE-Kulturkoordination Künstler\*innen aus aller Welt dazu aufgerufen, ihre Erfahrungen, Eindrücke und Sichtweisen zum Thema Flucht und Migration in künstlerischer Form

umzusetzen. Bis zum Einsendeschluss hatten 319 Menschen aus 64 Ländern insgesamt 671 Bilder eingeschickt. Die Ausstellung aus dem Jahr 2018 zeigt eine Auswahl von rd. 80 eingesandten Werken. Sie ist somit ein Sprachrohr für Stimmen aus aller Welt. Die künstlerisch beeindruckenden Karikaturen illustrieren das breite Spektrum des Themas Flucht und Migration, die Schwierigkeiten, Hürden und den Schmerz, die Heimat und Familie zu verlassen sowie die Hoffnung auf eine bessere Zukunft und die Unterstützung und Akzeptanz. Aber sie thematisieren auch die Kritik an strukturellen Bedingungen und Hindernissen, und die Wahrnehmung unterschiedlicher, manchmal beängstigender gesellschaftlicher Reaktionen. Die Ausstellung möchte für Denkanstöße sorgen, den Diskurs zum Thema Flucht und Migration antreiben. Sie fragt nicht zuletzt danach, welche Möglichkeiten es gibt, die Bedingungen für Geflüchtete zu verbessern. Und sie fragt auch danach, was man gegen die Ursachen von Flucht tun kann.

Öffnungszeiten: montags - freitags 09.00 - 19.00 Uhr; samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Eine Welt Zentrum Herne in Kooperation mit: VHS Herne und EXILE-Kulturkoordination

**Do. 13.02.2020, 19.00 Uhr (Nachholtermin)**

**Lesung „Charakter - Worauf es bei Bildung wirklich ankommt“**

**Mit Petra Gerster und Christian Nürnberger**

**Saal der Vhs im Kulturzentrum, Willi-Pohlmann-Platz 1, 44623 Herne**

Bildung - das war einmal mehr als technisches Wissen und glattes Funktionieren. Bildung betraf einmal den ganzen Menschen, seine tägliche Lebensführung, seine Werte, seine Kultur, seine Leidenschaften und seine Verantwortung der Welt gegenüber. Zur Bildung gehörte einmal all das, was den Charakter formt. Eine solche Charakterbildung ist heute notwendiger denn je. Es herrscht Mangel an reifen, echten Persönlichkeiten, die die drängenden Probleme unserer Zeit mit Originalität, Mut und Eigensinn anpacken. Charakter wird umso mehr bewundert, je seltener er ist. Petra Gerster und Christian Nürnberger gehen der Frage nach, wie eine mündige, reife Persönlichkeit entstehen kann, wie die tägliche Lebensführung, echte Ideale und Phantasie dazu beitragen, den Charakter reifen zu lassen - ein Leben lang. Petra Gerster, "Anchorwoman" der heute - Nachrichten (ZDF), ist selbst erfolgreiche Autorin. Auch ihr Ehemann, Christian Nürnberger, ist hochkarätiger Autor. Sie schreiben auch gemeinsam! Natürlich erfolgreich!

Der Eintritt zur Lesung beträgt 8,- EUR im Vorverkauf und 10,- EUR an der Abendkasse.

Karten sind in den Geschäftsstellen der VHS und der Stadtbibliothek Herne und Wanne-Eickel in der Buchhandlung Koethers&Röttches.

Für weitere Informationen stehen die VHS-Geschäftsstellen unter Telefon 02323 / 16 35 84 oder 16 29 20 zur Verfügung.

Veranstalter: VHS Herne u.a.

**Fr. 14.02.2020, 18.00 Uhr**

**Die umweltfreundliche Stadt: Von der Vision zur Wirklichkeit**

**Blue Square, Kortumstraße 90, 44787 Bochum**

Solaranlagen und Bäume auf den Dächern, Nahrungsmittelerzeugung über pflanzenverhangene Fassaden, mit Regenwasser betriebene Spülungen – es gibt viele Vorstellungen und Konzepte, wie Städte und Gebäude in Zukunft aussehen können. Mit unterschiedlichen Konzepten befassen sich nicht nur wissenschaftliche Einrichtungen, sondern auch Verwaltungen und Unternehmen. Der Vortrag zeigt, welche Themen an der Ruhr-Universität Bochum (RUB) wissenschaftlich untersucht werden und welche Ideen sich für eine praktische und nachhaltige Umsetzung anbieten. Die RUB mit ihren 40.000 Studierenden und über 5.000 Beschäftigten kann hinsichtlich Infrastruktur, Energieverbrauch und Aufenthaltsfläche mit einer kleinen Stadt verglichen werden. Auf dem Campus ist vieles in Bewegung.

*Referent: Matthias Thome, Baumanagement an der RUB*

ohne Anmeldung, Eintritt frei

Veranstalter: Ruhr Universität in Kooperation mit Univercity

Diese Veranstaltung wird durch einen Gebärdendolmetscher vor Ort für Gehörlose übersetzt.

**Mi. 26.02.2020, 10.00 - 14.00 Uhr**

**Der Klimawandel und seine Folgen: die neue Schuldenfalle für Entwicklungsländer?!**

*Studentag zur Verschuldungssituation von Entwicklungsländern, den Auswirkungen der Klimakrise auf die Verschuldung und Lösungsansätze*

**Haus Landeskirchlicher Dienste, Olpe 35, Dortmund**

Diese Auswirkungen des Klimawandels sind auf der Erde höchst ungleich verteilt. In dem meisten Fällen sind Länder und Menschen, die selbst wenig oder fast gar nichts zum Klimawandel beigetragen haben, von den Folgen besonders stark betroffen. Dies sind z. B. Länder im südlichen Afrika oder karibische und pazifische Inselstaaten. Viele dieser Länder sind überdies in einem hohen Maße im Ausland verschuldet. Sie sind deshalb kaum in der Lage aus eigener Kraft, klimawandelbedingte Schäden und Verluste zu beseitigen und in Anpassungsmaßnahmen zu investieren. Klima-Finanzhilfen werden häufig in Form von Krediten vergeben. So besteht die EU-Unterstützung für den Kampf gegen die Erderwärmung in armen Staaten zu mehr als 40 Prozent aus Krediten. „Klimakredite aber seien unfair, weil der fortschreitende Klimawandel besonders betroffene arme Staaten zu immer neuer Verschuldung zwingt,“ beklagt z. B. Brot für die Welt.

Das Zusammenfallen von Armut, Überschuldung und Folgen der Klimakrise stellt die Entschuldungs- und Klimagerechtigkeitsdebatte vor neue Herausforderungen.

Das bundesweite Bündnis [erlassjahr.de](http://erlassjahr.de) beschäftigt sich seit einigen Jahren mit der Frage, wie überschuldete Länder auf eine faire und zukunftsfähige Weise entlastet werden können.

[erlassjahr.de](http://erlassjahr.de) hat zusammen mit Partnern im globalen Süden Vorschläge entwickelt, wie Umschuldungen und Moratorien zur weltweiten Klimagerechtigkeit beitragen können.

Beim Studientag werden diese Vorschläge vorgestellt und zusammen mit Informationen zum Stand der weltweiten Schuldenkrisen für die Arbeit in Gruppen und Gemeinden aufbereitet.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Referent: Jürgen Kaiser, Erlassjahr

Die Teilnahme an dem Studientag ist kostenfrei.

Anmeldung - bis 20. Februar bei:

Amt für MÖWe, Gabriele Schultz, Olpe 35, 44135 Dortmund

Mail: [Gabriele.Schultz@moewe-westfalen.de](mailto:Gabriele.Schultz@moewe-westfalen.de)

Tel: [0231 - 5409-75](tel:0231-5409-75)

**Mi. 04.03.2020, 14.00 - 16.00 Uhr**

**Globales Lernen und Fairtrade Schools**

**Eine Welt Zentrum Herne, Overwegstr. 31, 44625 Herne**

Zu dieser Fortbildungsveranstaltung sind Schulen und Lehrer/innen aller Schulformen eingeladen, die zum Thema Fairer Handel, Eine-Welt, Globales Lernen u.a. arbeiten (wollen).

Nach einem Erfahrungsaustausch, wollen wir das Projekt „Chat der Welten“ vorstellen.  
Anmeldung erbeten bis zum 26. Februar unter Tel. 02323-994970

**Di. 10.03.2020, 19.00 Uhr**

**„Tram 83“**

**Lesung mit Fiston Mwanza Mujila im Rahmen der Reihe „Die Farben Afrikas“**

**Musikalische Begleitung: Patrick Dunst**

**Moderation und Übersetzung: Wolfgang Schwarzer.**

**Literaturhaus Herne Ruhr, Bebelstr. 18, 44623 Herne**

Eine heruntergekommene Großstadt in Afrika, wer hierher kommt, hat ein Ziel: Geld zu machen, egal wie. Das „Tram 83“ ist der einzige Nachtclub der Stadt, ihr pulsierendes Zentrum. Verlierer und Gewinner, Profiteure und Prostituierte, Ex-Kindersoldaten und Studenten, sie alle treffen in dieser Höhle aufeinander, um sich zu vergessen. Hier, an diesem von Kriegen, Korruption und Globalisierung gezeichneten Ort, sehen sich auch zwei ungleiche Freunde wieder: Lucien, der Schriftsteller, findet auf der Flucht vor Erpressung und Zensur Schutz bei Requiem, der sich durch das Leben gaunert. Rhythmisch und rau erzählt Mwanza Mujila ihre Geschichte, mit einem Drive, der an die Musik von John Coltrane erinnert.

Eintritt: 18 Euro

Tickets: Tel. 02323 – 14 767 14, per E-Mail: [ticket@literaturhaus-herne-ruhr.de](mailto:ticket@literaturhaus-herne-ruhr.de) oder in der Buchhandlung Koethers & Röttsches, Bebelstraße 18, 44623 Herne

Eine Welt Zentrum Herne in Kooperation mit: Literaturhaus Herne Ruhr

**Mi.18.03.2020, 10.00 – 16.30 Uhr**

**Tagesseminar zur Pressearbeit für Eine-Welt Gruppen und entwicklungspolitisch arbeitende Initiativen und Vereine**

**Adolph Kolping Haus, Silberstraße 24-26, Dortmund**

Dieses Tagesseminar zur Pressearbeit wird sich neben einer Einführung in effiziente Pressearbeit und die Ansprache von Redaktionen vor allem dem Verfassen guter Pressemitteilungen widmen. Daneben wird auch kurz in die Möglichkeiten Sozialer Medien sowie das Format der Pressekonferenz bzw. des Pressegesprächs eingeführt.

Zum Referenten: Stefan Küper hat von 2004 bis 2013 zuerst als Volontär und dann als Redakteur in der Politik- und Nachrichtenredaktion bei der Westdeutschen Zeitung (Düsseldorf) gearbeitet. Zuvor hat er neben dem Studium für Regional- und Lokalteile diverser Tages- und Wochenzeitungen geschrieben. Seit Mitte 2013 ist Stefan Pressesprecher bei der Entwicklungs- und Umweltorganisation Germanwatch und darüber hinaus seit 2014 NRW-Fachpromotor für Klima und Entwicklung.

Das Seminar ist kostenlos.

Anmeldung: bis zum 10.03.2020 verbindlich bei

Isabel Empacher ([isabel.empacher@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:isabel.empacher@eine-welt-netz-nrw.de)).

Die Teilnehmer\*innenzahl ist auf 15 Personen begrenzt, daher ist eine frühe Anmeldung empfehlenswert.

### **Terminweise und Rückmeldungen sind ausdrücklich erwünscht!**

Hrsg. Eine Welt Zentrum des ev. Kirchenkreises Herne, Redaktion: Markus Heißler(visdP.) Eine-Welt-Promotor\*, Regionalstelle Mittleres Ruhrgebiet, Overwegstr. 31, 44625 Herne Tel./Fax. 02323/99497-15/11, E-mail: [mheissler@kk-ekvw.de](mailto:mheissler@kk-ekvw.de), Web: [www.ewz-herne.de](http://www.ewz-herne.de)

\*Das Eine-Welt-PromotorInnen-Programm wird gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL

Mit Mitteln des



und des Landes Nordrhein-Westfalen

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein das Eine Welt Zentrum Herne verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global gGmbH, dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und dem Land NRW wieder.

---

### **Datenschutz-Hinweis**

Der Schutz personenbezogener Daten ist uns sehr wichtig.

Wir nutzen Ihre Adressdaten ausschließlich für den Kontakt mit Ihnen. Gelegentlich verwenden wir sie, um Ihnen Einladungen, Veranstaltungshinweise und Informationen zu unseren Angeboten und unserer Arbeit zuzuschicken. Ihre Daten werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben. Sie können der Verwendung ihrer Daten zu o.g. Zwecken jederzeit für die Zukunft widersprechen. Schicken Sie bitte eine E-Mail mit einem Formlosen NEIN an [mheissler@kk-ekvw.de](mailto:mheissler@kk-ekvw.de). Wir löschen dann Ihre E-Mail-Adresse aus den Verteilerdaten.